



Detailansicht des Registereintrags

Christina Ries
IT-Labs GmbH

Aktuell seit 02.10.2026 11:22:02

Natürliche Person

Registernummer:	R008254
Ersteintrag:	02.10.2026
Letzte Änderung:	—
Letzte Jahresaktualisierung:	—
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,75

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (1):

1. Christina Ries

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (4):

Arzneimittel; Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Pflege

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die IT-Labs GmbH betreibt im Rahmen der von ihr mitgegründeten Initiative „Homecare-Botschafter“ (<http://www.homecare-botschafter.de>) Interessenvertretung für den Bereich der außerklinischen Versorgung mit medizinischen Hilfsmitteln (Homecare). Die Initiative ist eine Partnerinitiative der IT-Labs GmbH und des Verbands Versorgungsqualität Homecare (VVHC).

Ziel der Interessenvertretung ist es, die Bedeutung der Homecare-Branche für die Gesundheitsversorgung in Deutschland gegenüber politischen Entscheidungsträgern auf Bundes-, Landes- und Kommunalebene sichtbar zu machen und bessere Rahmenbedingungen für die außerklinische Versorgung zu erwirken.

Die Interessenvertretungstätigkeiten umfassen im Einzelnen:

1. Politische Aufklärung und Dialog: Direkte Ansprache von Abgeordneten des Deutschen Bundestages, der Landtage sowie kommunaler Mandatsträger. Hierzu zählen persönliche Gespräche, bei denen die Leistungen und Herausforderungen der Homecare-Branche dargestellt werden, insbesondere im Kontext des demografischen Wandels, des Fachkräftemangels und der sektorenübergreifenden Versorgung.
2. Kampagne „Homecare erleben – Politik trifft Alltag“: Organisation und Durchführung von Vor-Ort-Terminen, bei denen Politikerinnen und Politiker die außerklinische Versorgung persönlich erleben. Dabei erhalten sie Einblicke in den Versorgungsalltag, treffen Patientinnen und Patienten sowie Fachkräfte und können sich ein unmittelbares Bild von der Bedeutung der Homecare-Versorgung machen.
3. Erstellung und Verbreitung von Informationsmaterialien: Entwicklung von Aufklärungsmaterialien wie Präsentationen, Booklets und Informationsunterlagen, die in politischen Gesprächen und bei Veranstaltungen eingesetzt werden, um die Relevanz der Homecare-Versorgung faktenbasiert darzustellen.
4. Öffentlichkeitsarbeit und Bewusstseinsbildung: Steigerung der öffentlichen Wahrnehmung der Homecare-Branche durch gezielte Kommunikation, insbesondere über LinkedIn und weitere digitale Kanäle, um gesellschaftliches und politisches Bewusstsein für die Bedeutung der außerklinischen Versorgung zu schaffen.
5. Vernetzung mit Akteuren des Gesundheitswesens: Austausch mit Verbänden, Fachorganisationen und weiteren Stakeholdern im Gesundheitswesen, um gemeinsame Positionen zur Stärkung der Homecare-Versorgung zu entwickeln und gegenüber politischen Entscheidungsträgern zu vertreten.

Die Interessenvertretung bezieht sich thematisch insbesondere auf die gesetzlichen Rahmenbedingungen der Hilfsmittelversorgung (SGB V), die Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz-Reform (KHVVG) und deren Auswirkungen auf ambulante Versorgungsstrukturen, die Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen und

bezahlbaren Versorgung im Kontext des demografischen Wandels sowie die politische Anerkennung und Stärkung der Homecare-Branche als systemrelevanten Bestandteil der Gesundheitsversorgung.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. 3 % Kürzung im Bereich der Hilfsmittel

Beschreibung:

Abwendung der pauschalen 3 % Kürzung im Bereich der Hilfsmittel.

Referentenentwurf:

Gesetz zur Stabilisierung der Beitragssätze in der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz) (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 16.04.2026

Federführendes Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Pflege [alle RV hierzu]

2. Beibehaltung des § 40 Abs. 2 SGB XI für Sachleistungsanspruch auf Pflegehilfsmittel zum Verbrauch

Beschreibung:

Abschaffung des eigenständigen Anspruchs für Pflegehilfsmittel zum Verbrauch. Weiterhin Berücksichtigung von Patienten mit Pflegegrad 1 im Rahmen des Infektionsschutzes.

Referentenentwurf:

Entwurf eines Gesetzes zur Neuordnung der Pflegeversicherung (Pflegeneuordnungsgesetz - PNOG) (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 05.06.2026

Federführendes Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 11 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Pflege [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro